

Jahresbericht Rennradfahren 2022

Wir können auf eine sehr schöne und erlebnisreiche Saison 2022 zurückblicken. Ich gebe euch hier einen kurzen Überblick über die Highlights der vergangenen Saison und den durchgeführten Ausfahrten.



Das Wichtigste in Kürze: Wir hatten im 2022 rund 76 Vereinsmitglieder und 16 Gäste auf unseren Ausfahrten dabei, dabei waren dies 11 Personen im Durchschnitt pro Ausfahrt (+12 Vereinsmitglieder vs. 2021). Durchgeführt wurden 114 Ausfahrten inkl. Spezialevents und es wurden 27'130 Vereinspunkte verteilt. Wir hatten auch über 10 neue Mitglieder, welche aktiv an den Ausfahrten teilgenommen haben.

Rangliste 2022



Rang	Name	Punkte
1	Schlauri Sandro	1915
2	Diem Roll	1745
3	Bollmann Werner	1385
4	Isler Walter	1215
5	Bollhalder Sepp	1055
6	Gasperi Andrea	1050
7	Gasperi Flavio	1050
8	Pletscher Jet	1035
9	Dubs Sarah	865
10	Manser Nick	720
11	Wetterwald Tom	690
12	Gassmann Urs	670
13	Berwert Sepp	555
14	Rüdemann Ivo	545
15	Opprecht Marcel	490
16	Bischoff Stefan	480
17	Stenzel Gero	470
18	Geitner Andy	470
19	Giger Martin	Neu 430
20	Hoelzel Peter	420

Rang	Name	Punkte
21	Balmer Kurt	415
22	Schmidt Martin	390
23	Sigrist Gaby	390
24	Reutlinger Fabian	390
25	Wichmann Marlene	380
26	Frei Esther	375
27	Schad Jörn	360
28	Checiches Dragos	355
28	Lüthard Hans	Neu 335
30	Gershoni Yehuda	330
31	Knöpfli Stefan	325
32	Kappeler Nicole	325
33	Hitz Oliver	310
34	Rutz-Usui Takafumi	Neu 280
35	Sigrist Tobias	260
36	Obertüfer Marius	Neu 255
37	Stuby Nicolas	235
38	Illl Fabian	Neu 235
39	del Fabro Tino	Neu 220
40	Oswald Caroline	Neu 215

Rang	Name	Punkte
41	Furrer Hansjörg	210
42	Jäger Hanspeter	195
43	Eckhardt Heiko	195
44	Rutz Markus	180
45	Imboden Peter	180
46	Jansen Martin	165
47	Naef René	165
48	Keller Sandra	160
49	Knöpfli Bruno	160
50	Hugentobler Christian	Neu 160
51	del Fabro Nico	Neu 155
52	Aemisegger Hansjörg	140
53	Berger Hermann	140
54	Truninger Thomas	125
55	Lutzi Stefan	Neu 115
56	Zumbrunnen Christof	115
57	Roth Sonja	100
58	Roffler Stefan	90
59	Laich Hansueli	80
60	Steiger Manu	80

Nun zur Chronologie und zum eigentlichen Rückblick:

Gestartet haben wir die Saison 2022 am 05. März, wiederum mit der Tour «Winterthur». Bei dieser Ausfahrt, hatte Heiko die Idee, Geld für die Ukraine zu sammeln. Dabei haben zahlreiche Mitglieder mitgemacht und so kamen schlussendlich rund 1'400 CHF zusammen, welche wir dem SOS Kinderdorf und der Glückskette Schweiz jeweils hälftig gespendet haben.

März:

Saisonstart mit den üblichen, eher lockeren und flacheren Touren wie etwa Wängi via Dussnang, Rafz und Stammheim via Schlattingen. Ausserdem standen Ende März bereits die beiden ersten Abendtouren an, welche dank dem guten Wetter auch rege besucht wurden.

April:

Die erste Halbtagestour «Berg» musste leider wegen des schlechten Wetters verschoben werden. Das Ausweichdatum war Ostern, damit fanden dann zwei Halbtagestouren an einem Wochenende, da auch die Halbtagestour «Thurgau» für das Ostern-Wochenende eingeplant war. Ende April fand die neue Tagestour (vielen Dank an Werner Bollmann für das Entwerfen) statt. Es ging bei eher mässigem Wetter, begleitet von Regen und teilweise Sonne, nach Aachdorf im Deutschen.

Mai:

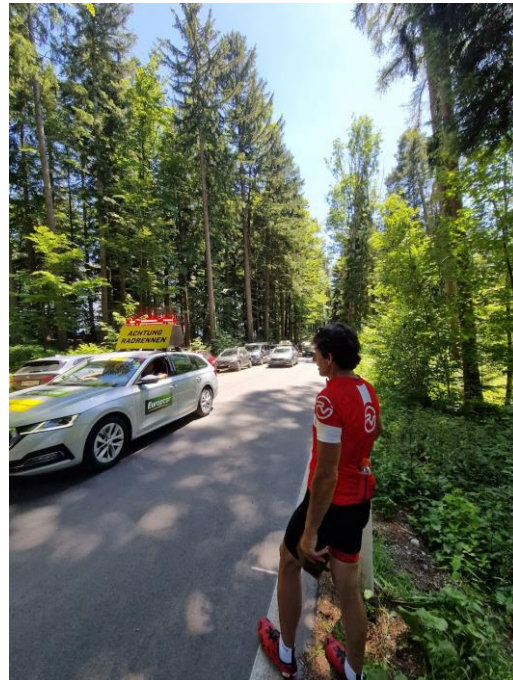
In diesem Monat wurde erstmals eingeführt, dass am ersten Samstag im Monat die Nachmittagstour am Vormittag stattfindet, um dadurch Mitgliedern, welche vorwiegend morgens ausfahren, die Möglichkeit zu geben, mit dem Verein mitzufahren. Auch im Mai fanden Halbtages- und Tagestouren statt (Dettingen, Bischofszell). Wir waren ausserdem am Velofrühling präsent: Zuerst haben wir mit dem Roadbikestore eine gemeinsame Ausfahrt durchgeführt mit anschliessendem Bier und Wurst. Am Abend waren wir am Velofrühling selbst mit einem Schlauchflick-Wettbewerb anwesend, welcher ein voller Erfolg war. Wir haben zudem beim Winti-Marathon wieder die Helfer gestellt, vielen Dank den Freiwilligen.



Juni:

Voll im Programm drin ging es im Juni klassisch weiter: Tagestouren, Granfondos und diverse weitere Touren wurden bei teilweise schweisstreibenden Temperaturen durchgeführt. Das kühlende Bier in der Pause nach oder auch während der Fahrt gab den Mitgliedern die Möglichkeit, sich über diverse

Velothemen auszutauschen. Einige Mitglieder sind zusammen an die Tour de Suisse 2022 beim Pfannenstiel die Profis anfeuern gegangen; immer wieder ein Highlight, solch ein Event aus der Nähe zu erleben.



Juli:

Ein Highlight des Monats war für Biker wie auch für uns das Radhof-Race, bei welchem wir auch unseren Teil mit Helfen beigetragen haben.

August:

Der August war geprägt von zahlreichen Fahrten von Dussnang nach Mosnang (Hulftegg-Anfahrt) begleitet von Regen. Zuerst die Nachmittagstour Mosnang, welche wegen Starkregen kurzfristig umgeleitet wurde. Kurz später die Tagestour Appenzell, welche dann wieder wegen Starkregen in Mosnang abgebrochen wurde. Schlussendlich konnte die Tagestour dann aber bei perfektem Wetter nachgeholt werden (nach einer weiteren Verschiebung). Dennoch liessen sich unsere Mitglieder nicht entmutigen und nahmen den gleichen «Anstieg» für die Tagestour Gamplüt, Ende des Monats, in Angriff.





September:

Im September fanden zwei neue Halbtagestouren statt: Lichtensteig und Eggingen. Die beiden

Touren waren rege besucht und fanden einen super Anklang, dank der innovativen Routenführung. Zudem fanden die letzten Abendtouren statt, welche dazu eingeladen haben, den Spätsommer bei prächtigem Herbstwetter auszukosten.

Oktober:

Es fanden die letzten Wochenendtouren und traditionellerweise nach der letzten Ausfahrt der Abschlussabend im Gate27 statt.

Ich freue mich bereits jetzt, euch in der Saison 2023 wieder auf zahlreichen Touren begrüßen zu dürfen.

Sportliche Grüsse

Sandro Schläuri

